

Protokoll der 32.Generalversammlung vom 17.Mai 2021

Ort/Zeit: Museum Regional Surselva, 19.00Uhr

Vorstand: Ivo Frei, Paula Bundi, Sonja Halser - Stupf

Anwesend: 15 Mitglieder und Kuratorin Ursina Jecklin-Tischhauser

Entschuldigt:

Martin Candinas, Daniel Solèr, Philipp Maurer, Silvio Dietrich, Erwin Senn (Revisor), Heidi Hug, Vreni und Walter Rubli, Franz Schmid

Traktanden

- 1 **Begrüssung und Wahl der Stimmzähler**
- 2 **Protokoll der Generalversammlung vom 13.5. 2019**
- 3 **Jahresbericht 2020/ 21**
- 4 **Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht**
- 5 **Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2022**
- 6 **Voranschlag 2021 & 2022**
- 7 **Wahlen Vorstand**
- 8 **Jahresprogramm, Orientierungen und Gönnerverein**
- 9 **Rück- und Ausblick Museum Regional Surselva**
- 10 **Varia**

1. **Begrüssung und Wahl der Stimmzähler**

Im Namen des ganzen Vorstandes begrüsst der Präsident alle Anwesenden herzlich. Nachdem sich der Vorstand des Gönnervereins letztes Jahr dazu entschieden hat, die GV abzusagen und somit die letzte Generalversammlung im Mai 19 stattgefunden hat, ist es schön, kann - unter Einhaltung der aktuellen Corona Weisungen- die GV vor Ort stattfinden.

Fürs Vertrauen das dem VS entgegengebracht wird bedankt sich der Präsident und richtet ein spezielles Willkommen an die Gemeindepräsidentin Carmelia Maissen, den Gemeindevorstand Roman Cantieni, dem Ehepaar Maibach, sowie Stiftungsrat und Gemeindeparlamentarier Valentin Schmid.

Der Präsident Ivo Frei eröffnet die 32.Generalversammlung des Gönnervereins. Änderungsanträge werden keine vorgebracht.

Markus Cavelti wird als Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Gönnerverein Museum Regional Surselva

2. Protokoll der Generalversammlung vom 13.Mai 2019

Das Protokoll ist allen Mitgliedern fristgerecht zur Einsicht zugestellt worden. Die Anwesenden verzichten darauf, das Protokoll laut verlesen zu lassen und genehmigen es einstimmig.

3. Jahresbericht 2020/21

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde vorgängig allen zugesandt, weshalb der Präsident deshalb aufs Vorlesen verzichtet. Er dankt allen Gönnern für ihr grosses Engagement: Sie füllen den Gönnerverein mit Inhalt! – das «engraziel fetg» gilt allen Gönner*innen.

Es gibt keine Fragen zum Bericht -

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht

Jahresrechnung

Paula Bundi dankt allen für die finanzielle Unterstützung.

Sie erklärt die Jahresrechnung und weist darauf hin, dass erfreuliche CHF 23'055.00 an Mitgliederbeiträge eingezahlt wurden.

Einnahmen erfolgten dank der zwei Sommeranlässe «Handwerker» (CHF 1364.00)

Allerdings musste für die Erstellung der BARgia CHF 3620.00 investiert werden.

Der Negativgewinn beträgt -2'255.30, dennoch konnten CHF 20'000 ans Museum Regional überwiesen werden.

Erfreulich - auch wenn gering – die Vermögenszunahme von CHF 438. 75

Der Präsident bringt noch Informationen zur BARgia an:

Jeweils am letzten Freitag im Monat wird die BARgia geführt. Drei mal konnte geöffnet werden, aufgrund Corona blieb die BARgia geschlossen, bis auf den letzten Monat, als der BARgia Betrieb im Garten geführt werden konnte.

Alles, was in der BARgia erwirtschaftet wird, kommt in die Museumskasse, die Mitarbeiter leisten eigennützig ihren Einsatz

Auch das Museumscafé ist offen –dieser Betrag gelangt ebenfalls ins Museumskässeli.

Seiner Freude über den höheren Mitgliederbeitrag von CHF 23'055.00 verleiht Ivo Nachdruck und betont, dass sich offensichtlich der Einsatz gelohnt hat und die Motivation, neue Mitglieder*innen zu gewinnen, erfolgreich war. Natürlich freut sich der Gönnerverein über viele weitere neue Mitglieder*innen und dankt allen, die sich in dieser Sache engagieren.

Revisorenbericht

Ivo Frei liest den Revisorenbericht vor. Der Revisor Erwin Senn bestätigt, dass das Budget ordnungsgemäss und richtig geführt wurde. Erwin Senn dankt Paula Bundi für ihre kompetente Arbeit und schlägt den Anwesenden vor, die Kassierin und den Vorstand zu entlasten.

Diesem Vorschlag wird einstimmig Folge geleistet.

5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020

Da erst vor 5 Jahren wurden die Mitgliederbeiträge erhöht wurden und aus Rücksicht auf das wirtschaftlich belastende, vergangene Corona-Jahr, bleibt alles wie gehabt. Weiterhin haben Gönner freien Zutritt zum Museum.

Einzelmitglied Fr. 60.—

Student/Schüler/Lehrling Fr. 20.--

Familie/Ehepaar/Lebenspartner Fr. 85.--

Firma Fr. 120.--

6. Voranschlag 2021/ 2022

Paula Bundi hat die Zahlen für das Budget 2021 leicht erhöht und sieht optimistisch in die Zukunft, diese budgetierten Ziffern auch erreichen zu können. So hofft sie auf einen Gewinn von CHF 5000.00 – natürlich ist auch mehr erwünscht

Auch zu diesem Punkt hier ergreift der Präsident das Wort:

Er erklärt, dass die Idee zur BARgia am Handwerkeranlass entstanden ist und vom Gönnerverein finanziert wurde. Die BARgia dient auch als Museumskaffe.

Auf Anstoss aus dem Stiftungsrat wurde das Nebenerwerbskonzept erstellt.

Dieses sieht vor, durch Vermietung von Räumlichkeiten des MRS, des Hofes/ Garten, den Betrieb der BARgia für aussermuseale Anlässe etc. «Geld rein zu holen».

Dank der BARgia fliessen schätzungsweise CHF 5500 ins Museumskässeli.

Paula hat an der letzten Vorstandssitzung vorgeschlagen, die BARgia- und die Gönnervereineinnahmen zu trennen. Der VS hat dem zugestimmt und so werden die Einnahmen separiert gebucht.

Weiterhin wird das Ziel verfolgt, Einnahmen für den Gönnerverein zu erwirtschaften. Es ist zu hoffen, dass im Sommer doch einige Anlässe möglich sind. Sprich Anlässe im Garten, Städtlifest und im besten Fall auch der Advents-/Schnapsmarkt etc. durchgeführt werden können.

Gion Duri Gisler wundert sich über den grossen Unterschied bei den Spenden?

Paula Bundi erklärt, dass CHF 2370.00 aus doppelt eingezahlten Mitgliederbeiträgen entstanden und unter Spenden verbucht sind.

Präs bringt bringt den Voranschlag zur Abstimmung.

Der Voranschlag wird einstimmig genehmigt.

Gönnerverein Museum Regional Surselva

7. Wahlen Vorstand

Den Präsidenten freut es, den Anwesenden zwei interessierte und engagierte Personen zur Wahl in den Gönnerverein vorzustellen.

Der Präsident stellt die Kandidat*in vorerst für ein Amtsjahr zu Wahl vor, weil an der GV 2022 dann der gesamte VS zur Wahl steht.

Die Kandidat*in stellen sich gleich kurz selber vor:

- Hubert Gross, agiert seit ca 1 ½ Jahren als Art director und food creator im VS des Gönnerverein.

Hubert ist pensioniert, ehem. Marketingverantwortlicher für den Kt und privater Firmen und ist noch heute aktiv für versch. Institutionen im Einsatz.

- Jasmin Venzin, wirkt seit ca 1 Jahr als Allrounderin imVS.

Jasmin ist ausgebildete Seklehrerin, in Ilanz geboren & aufgewachsen und seit ca. 5 Jahren wieder mit ihrer Familie in Ilanz zu Hause.

Der Präsident schlägt vor, beide Personen «in globo» zu wählen.

Dazu meldet sich Carmelia Maissen zu Wort, mit dem Vorschlag, die Wahl nicht nur für ein Jahr durchzuführen, sondern die beiden Neumitglieder auf 3 Jahre zu wählen. Sie weist darauf hin, dass dieses Prozedere bei allfälligen Rochaden im nächsten Wahljahr den Vorteil bringt, dass bereits zwei Vorstandsmitglieder gesetzt sind.

In Folge klärt der Präsident, ob dieses Vorgehen «rechts» wäre und kann die Anwesenden über folgendes abstimmen lassen:

Wer stimmt zu, dass die Kandidat*in für ein Jahr zu wählen? - 0 Stimmen

Wer ist dafür, die Kandidat*in für drei Jahren zu wählen? – einstimmig angenommen.

So darf der Präsident die zwei neuen Vorstandsmitglieder zur ihrer Wahl gratulieren und dankt den beiden herzlich für ihre bereits geleistete Mitarbeit und Bereitschaft. Auf die weitere gute Zusammenarbeit freut sich der ganze Vorstand.

8. Jahresprogramm, Orientierungen und Gönnerverein

In der Hoffnung, dass weitere Corona Lockerungen erfolgen:

BARgia – das neue Herzstück

Helfer sind sehr gerne willkommen – bitte bei Ivo melden. Aber auch über Gäste freuen sich alle, denn jeder Franken zählt und kommt ja dem Museum zu Gute.

Museum

Helfer (aus dem Gönnerverein) für Anlässe, welche das Museum durchführt, sind immer Willkommen. Herzlichen Dank allen Einsatzfreudigen.

Gönnerverein Museum Regional Surselva

Städtlifest

das Städtlifest findet am 6./7. August statt.

Adventsmarkt

der Adventsmarkt findet am 27. November statt.

Schnapsmarkt

der Schnapsmarkt findet am 29. Dezember statt

Über sämtliche geplante Anlässe wird beizeiten orientiert (homepage/newsletter).

Gönneranlass

Der Gönneranlass ist nicht vergessen gegangen. Sobald möglich wird dieser in Chur durchgeführt.

9. Rück-/ und Ausblick Museum Regional Surselva

Ivo Frei erinnert die Anwesenden daran, dass Ursina Tischhauser Jecklin an der letzten GV dem Gönnerverein vorgestellt wurde. Ihren Amtsantritt hatte sie am 1.4. 2019.

Es hat sich bestätigt, dass die Findungskommission dazumal eine gute Nase gehabt und eine valable Nachfolgerin für Marianne Fischbacher gewählt hatte. Es war dem Stiftungsrat bewusst, dass es schwierig sein würde, eine valable und würdige Nachfolgerin für Marianne Fischbacher zu finden, die das MRS über Jahrzehnte mit viel Herzblut geführt, geprägt und bekannt gemacht hat.

Erfreulich schnell hat sich Ursina Jecklin-Tischhauser integriert, im Haus eingelebt und ihre Visionen eingebracht. So ist es erstens auch mal an der Zeit, «Danke» zu sagen – und ausserdem kann der Präsident mit dieser Flasche Wein auch gleich seinen verlorenen Wetteinsatz gut machen.

Über diese Worte freut sich die Kuratorin und bedankt sich für diese Geste.

Ursina Jecklin-Tischhauser führt aus

Dass die GV vor Ort stattfinden kann diese Räume wieder einmal mit Menschen gefüllt sind, macht grosse Freude. Dieser Austausch hat gefehlt und tut allen gut. Glücklicherweise konnten die «Museums-Frauen» zur Kurzarbeit angemeldet werden was alle sehr entlastet hat.

Schade zwar, konnte die geplante Fotoausstellung nur sehr kurz gezeigt werden (vier Monate lang war das Museum geschlossen). Trotz aller negativen Aspekte dieser Pandemie kann diese Phase aber auch als Chance genutzt werden. So wurde in den vergangenen Monaten überlegt, was die Zukunft des Museums sein kann und in welche Richtung das Museum gehen wird.

Gönnerverein Museum Regional Surselva

Die Dauerausstellung ist ein kluges und tolles Konzept, das überzeugt, aber überholt werden müsste.

Anlässe wie Hochzeiten, Schulprojekte, Konzerte, Feste etc. könnten in dem schönen Museumshof abgehalten werden. Doch dazu fehlt die nötige Infrastruktur. Diese ist aber nötig, um in eine neue Richtung zu denken.

Auch angedacht ist, die *unteren Räume* anzupassen, damit die Räumlichkeiten auch an Vereine, für Workshops, Firmen und Betriebe vermietet werden können.

Das Relief wird in die oberen Räume verlegt (s. weitere Infos weiter unten).

Standesamtlich heiraten und anschliessend das Fest im Hof des MRS feiern, wäre eine der emotional berührendsten «Zukunftsaussichten». Die wetterfeste Variante muss aber erst geprüft, bezahlt und erstellt werden.

Viele Unterstützungsanfragen wurden getätigt - auch die Kuratorin weist darauf hin, dass Namen von potenten Geldgebern gerne entgegen genommen werden.

Zur BARGia vermerkt Ursina Jecklin-Tischhauser, dass diese wohl zum Geld generieren angedacht war. Mittlerweile wurde aber das Museum zu einem Zentrum gemacht, das alle Altersgruppen anlockt, die «Angst» vor dem Museum nimmt und auch neue interessierte finden lässt. Tolle Begegnungen entstehen und das ist einfach nur schön.

Roman Cantieni verweist darauf, dass dank «Crowdfunding» erfreuliche Beträge zusammenkommen können (Lokalhelden etc.).

Die Kuratorin bedankt sich für den Input und weist darauf hin, dass die Fotoausstellung (ergänzt mit Fotos der Ausstellung im Casa d'Angel und dem Fotomuseum Bern) von Juni bis Okt 21 nochmals ausgestellt wird.

Zu dieser Entscheidung ist Ursin Tischhauser Jecklin auch aus dem Grund gelangt, dass für die strategische Planung immer viel Zeit und Energie investiert werden muss, aber auch weil doch noch alles offen ist, wie sich das .zweite Halbjahr 2021 entwickelt.

Ausserdem orientiert die Kuratorin darüber, dass 2022 in der Stadt Ilanz und der Region eine grosses Fest und Ausstellungen zum Thema «Geologie» etc. stattfinden. So wird die erste Etage des MRS zum Thema «Stock und Stein» gestaltet und das Relief findet dort- digital erweitert und ausgebaut- seinen neuen Platz.

Im Weiteren informiert Ursina Jecklin – Tischhauser, dass auf der Homepage des MRS alle Neuigkeiten und Informationen zu finden sind (neu auch die Newsletter für Gönnervereinsmitglieder verschickt).

Nach diesen Ausführungen bedankt sich die Kuratorin herzlich bei den Anwesenden für ihr Interesse und dem ganzen Gönnerverein für das Engagement.

Gönnerverein Museum Regional Surselva

Ein spezieller Gruss kann an dieser Stelle Ivo Frei überbringen und spielt den Videogruss des neuen Stiftungsratpräsidenten Reto Nussbaumer ab.

10. Varia

Der Draht zwischen Stiftungsrat (Carmelia Gasser) und Gemeinderat (Carmelia Maissen) ist vorhanden und von Vorteil. Aus diesem Grund ruft der Präsident dazu auf, allen kandidierenden Personen bitte wieder ihre Stimme zu geben (Carmelia und Caroline).

Das Stadtparlament besteht aus 25 Parlamentariern, 23 sind gesetzt. Auch Hubert Gross stellt sich zur Wahl ins Gemeindeparlament, ebenso wie Ivo Frei, der dazu aufruft, die Wahl nicht zu verpassen und an der Abstimmung teil zu nehmen.

Mit dem Dank an alle Anwesenden für ihr Interesse schliesst der Präsident die GV um 20.00 Uhr und lädt zum gemütlichen Imbiss im Hof ein.

Ilanz/Glion, 18.5.21

Die Aktuarin



Sonja Halser – Stupf

der Präsident

Ivo Frei